

CLASSIC DRIVER

Die Tour d'Eleganza in Como bot einen glänzenden Vorgeschmack auf den Concorso 2019

Lead

Kurz vor Beginn des 90. Concorso d' Eleganza Villa d'Este an diesem Wochenende nutzten rund 15 Teilnehmer dieses wohl schönsten Wettbewerbs die Chance, mit ihren großen Klassikern zu einer malerischen Ausfahrt vor spektakulärer Kulisse aufzubrechen. Das war die Tour d' Eleganza 2019.



Gestern Morgen starteten rund 15 Besitzer mit ihren Automobilen vom Grand Hotel Villa d' Este zu einer eintägigen Tour, die sie zu den schönsten Straßen, den traumhaften Landschaften und den kulinarischen Delikatessen rund um den Comer See führen sollte. Das war für die hoffnungsvollen Teilnehmer des Concorso d' Eleganza nicht nur eine willkommene Gelegenheit, vorab die Konkurrenz in Augenschein zu nehmen, sondern bot auch Einheimischen und angereisten Enthusiasten die Möglichkeit, eine Auswahl der schönsten klassischen Automobile vor grandioser italienischer Kulisse hautnah in Aktion zu erleben.



Zunächst schlängelte sich die Genusstour in den Morgenstunden entlang des Sees, dann führte die Route in die Berge, wo ein Lunch wartete. Anschließend passierte diese rollende Perlenschnur die Schweizer Grenze, um die schöne Uferstadt Lugano zu besuchen, Heimat des [Classic Driver-Händlers Ronnie Kessel](#).

Jedes dieser Autos war von unstreitbarem Wert, dennoch stachen manche natürlich ganz besonders hervor wie beispielsweise der Ferrari 250 GTO California Spider aus der Baillon-Sammlung, der gerade umfassend von Paul Russell restauriert worden war - die erste Adresse, wenn es um die Wiedergeburt der Modelle aus Modena geht. Erinnert man sich an den ursprünglichen, verwahrlosten Zustand des Ferrari nach seiner Entdeckung, dann erkennt man diese makellose Erscheinung nicht wieder.



Wir waren auch von dem Ferrari 275 GTB hingerissen, der noch dazu im Lande der Gelati in der seltenen Farbe Nocciola lackiert ist, so köstlich braun wie Haselnußeiscreme.

Vor der Noblesse des Comer Sees kann man sich eigentlich keinen exquisiteren Ton vorstellen. Er ist und bleibt ein Connoisseur der schönen Dinge des Lebens: Simon Kidston war mit seinem schwarzen Lamborghini Miura SV mit von der Partie, nachdem die Ikone ein kurzes Gastspiel im Mailänder Schaufenster von Larusmiani gegeben hatte. Classic Driver-Händler [Weekend Heroes](#) ließ mit einem atemberaubenden, leuchtend gelben Bizzarrini 5300 GT Strada staunen, einst im Besitz des berühmten Sängers Little Tony.



Aber kein Auto sorgte dermaßen für verdrehte Hälse bei den Zuschauern, wie der Abarth 1100 Sport mit der großformatigen und kühnen Karosserie von Ghia. Dieses vom *Jet Age* inspirierte Coupé aus den fünfziger Jahren war schon einmal als „Best of Show“ in Pebble Beach nominiert worden - womöglich wird der Besitzer sich an diesem Concorso-Wochenende eine begehrte Trophäe sichern.

Nachdem die Eigner ohne Zwischenfälle und sicher zum Grand Hotel Villa d' Este zurückgekehrt waren und ihre Kostbarkeiten für die Nacht eingepackt hatten, freuen wir uns schon auf den 90. Concorso d' Eleganza, das Kronjuwel, das in der Welt klassischer Automobile am hellsten strahlt. Wer gewinnt „Best of Show“? Welches Auto erringt die Herzen der Zuschauer und damit den Coppa d' Oro? Wer beeindruckt durch den besten Start vom feinsten Kies am Comer See? Classic Driver wird Sie natürlich auf dem Laufenden halten!

Fotos: Rémi Dargegen für Classic Driver © 2019

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/die-tour-deleganza-como-bot-einen-glaenzenden-vorgeschmack-auf-den-concorso-2019>
© Classic Driver. All rights reserved.